



## Presseinformation Programm-Highlights

### VIENNA ART WEEK 2016 *Seeking Beauty* 14.–20. November 2016

Das gesamte Programm ist ab sofort online: [www.viennaartweek.at](http://www.viennaartweek.at)

Von 14. bis 20. November 2016 steht Wien wieder ganz im Zeichen der Kunst: Die wichtigsten Museen und Galerien sowie unabhängige Ausstellungsräume und Alternative Spaces der Stadt schließen sich jedes Jahr im November zum Kunstfestival VIENNA ART WEEK zusammen. Unter dem diesjährigen Motto *Seeking Beauty* begibt sich die VIENNA ART WEEK heuer auf die Suche nach Begriffen und Konzepten von Schönheit. Rund 90 Programmpartner bieten mehr als 200 Veranstaltungen für kunstinteressiertes Publikum und Fachwelt aus dem In- und Ausland.

Ausstellungen, Eröffnungen, Vorträge, Filmvorführungen, Rundgänge und Touren, Performances, Gespräche und Diskussionen: Für die Festivalwoche haben die Programmpartner einen abwechslungsreichen Veranstaltungsreigen vorbereitet. Ein besonderes Highlight verspricht der mehrstündige, performative **Interviewmarathon** mit Gesprächen und Live-Performances zu werden, die den Schönheitsbegriff aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten. Mit großer Spannung wird unter anderem die französische Body-Art- und Performance-Künstlerin **ORLAN** erwartet. Der beim Publikum beliebte **Open Studio Day**, an dem rund 70 Künstlerinnen und Künstler ihre Ateliers öffnen, steht ebenso wieder auf dem Programm wie der zum zweiten Mal stattfindende **Family Art Day** mit Veranstaltungen für die ganze Familie. Eine Fülle von Touren und Führungen in Ateliers, Werkstätten und an besondere Kunstorte gewährt Blicke hinter die Kulissen der Kunstproduktion. Außerdem lädt die VIENNA ART WEEK unter dem Titel **Curators' Picks** fünf internationale Kuratorinnen nach Wien ein, um den Austausch und die Vernetzung der nationalen und der internationalen Kunstwelt zu fördern.

Die großen Museen und Ausstellungshäuser bieten zahlreiche Ausstellungseröffnungen, Diskussionsveranstaltungen und Spezialprogramme an, ausgewählte Galerien laden am 16. November zur **Open Gallery Night**. Auch die rund 40 Alternative Spaces gestalten vielfältige Programmpunkte, die sich unter anderem dem diesjährigen Motto *Seeking Beauty* widmen.

Seit ihrem Bestehen hat sich die VIENNA ART WEEK zu einem Fixpunkt für kunstinteressiertes Publikum und die Fachwelt aus dem In- und Ausland entwickelt. Alljährlich besuchen rund 35.000 Gäste die VIENNA ART WEEK, die vom Art Cluster Vienna, einem Zusammenschluss von 25 Wiener Kunstinstitutionen, gestaltet wird.



## Performativer Interviewmarathon *Seeking Beauty*

Dienstag, 15. November 2016, 14–20 Uhr

MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst 7 Gegenwartskunst

Zum performativen Interviewmarathon treten international renommierte Experten und Kunstschaffende an, um über Ideale und Schattenseiten der Ästhetik zu diskutieren. Was ist Schönheit? Welche Kriterien bestimmen, was uns gefällt? Wie verändert sich der Schönheitskanon im Laufe der Zeit? Diesen Fragen – seit Jahrtausenden drängende Themen der Wissenschaft und Philosophie – widmen sich hochkarätige Gäste in jeweils vier Vorträgen und Performances. Sie hinterfragen Trends und beleuchten die dunklen Seiten von Ästhetik.

### Gespräche mit:

Mark Evans (Kurator, Victoria and Albert Museum, GB),

Dejana Kabiljo (Designerin, A),

ORLAN (Künstlerin, FR),

Barbara Vinken (Literaturwissenschaftlerin, D)

### Performances von:

Krööt Juurak (EE/A) und Anne Juren (F/A),

Elisabeth von Samsonow (A),

Station Rose (A),

Doris Uhlich (A)

Der Interviewmarathon wird von Robert Punkenhofer, Künstlerischer Leiter der VIENNA ART WEEK, und Ursula Maria Probst, Kunstkritikerin, Kuratorin und Künstlerin, kuratiert.

## Open Studio Day

Samstag, 19. November 2016

Zu den beliebtesten Formaten der VIENNA ART WEEK zählt der Open Studio Day: Quer durch die Stadt öffnen rund 70 Künstlerinnen und Künstler ihre Ateliers für kunstinteressiertes Publikum. Die Auswahl trafen Anne Faucheret (Kuratorin Kunsthalle Wien), Walter Seidl (Sammlungskurator „Kontakt. Die Kunstsammlung der Erste Group und ERSTE Stiftung“) und Eva-Maria Stadler (Universität für angewandte Kunst). Am Nachmittag des 19. November führen die Kuratoren des Open Studio Day Künstlergespräche mit Henning Bohl, Maria Hahnenkamp und Paul Albert Leitner. Zeitgleich laden die Kunstschaffenden Nika Kupyrova und Gerald Straub zu *Open Studio Day Tours* in ausgewählte Ateliers ein.

Die Details zu diesen und vielen weiteren Programmpunkten, die von den teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern des *Open Studio Day* organisiert werden, finden Sie auf: <http://www.viennaartweek.at/open-studio>



## Curators' Picks Podiumsdiskussion

Donnerstag, 17. November 2016, 17.30 Uhr  
Akademie der bildenden Künste Wien

Seit 2013 lädt die VIENNA ART WEEK internationale Kuratorinnen und Kuratoren nach Wien ein, um Diskurs und Vernetzung mit Wiener Ausstellungsmachern und Kunstschaffenden zu fördern. Für *Curators' Picks* konnten auch heuer wieder hochkarätige Gäste gewonnen werden. Gemäß dem Festivalmotto diskutieren sie am 17. November über ihr kuratorisches Verhältnis zur Schönheit in der Kunst.

Auf dem Podium: Federica Chiochetti (Autorin und freie Kuratorin, Gründungsdirektorin Photocaptionist, London), Susan Hapgood (Kuratorin und Direktorin des ISCP, New York), Julia Peyton-Jones (1991–2016 Direktorin und Kodirektorin Serpentine Galleries, London), Lauren Prakke (Vortragende, Autorin, Beraterin und Kuratorin, Gründerin von Prakke Contemporary, London), Gabriela Vaz-Pinheiro (Künstlerin, Kuratorin, Wissenschaftlerin, Porto)

Moderation: Robert Punkenhofer, Künstlerischer Leiter VIENNA ART WEEK

## Ausstellungseröffnungen

Unter den zahlreichen Ausstellungen, die im Rahmen der VIENNA ART WEEK eröffnet werden, finden sich als Höhepunkte unter anderem:

### Francis Alÿs (B) und Avery Singer (USA)

**Eröffnung:** Donnerstag, 17. November 2016, 19 Uhr  
Secession

#### **Francis Alÿs (B)**

Die Ausstellung von Francis Alÿs im Hauptraum der Secession ist die erste Einzelschau des Konzeptkünstlers in Österreich. Mit seiner Teilnahme an der documenta 13 und Einzelausstellungen im MoMA in New York sowie in der Tate Modern, London, zählt er zu den bekanntesten Künstlern der Gegenwart. In der Secession zeigt Alÿs mit *Le Temps du Sommeil* eine seit 1995 fortlaufend überarbeitete Serie von 111 kleinformatigen Gemälden, die seine Ideen sowie die Entwicklung seines Werks in den vergangenen Jahrzehnten reflektiert.

#### **Avery Singer (USA)**

Mit der amerikanischen Künstlerin Avery Singer stellt die Secession eine junge Malerin vor, die Referenzen auf Kunstgeschichte und Zeitgenossenschaft ebenso selbstverständlich in ihr Werk integriert wie die medialen Bedingungen und Mechanismen des Digitalen.



## Weiterleben | In anderen Worten über Leben?

**Eröffnung:** Donnerstag, 17. November 2016, 19 Uhr  
xhibit, Akademie der bildenden Künste Wien

Mit Anthropozän wurde vor einiger Zeit ein Begriff für eine neue geochronologische Epoche geprägt; er soll einen Zeitabschnitt umfassen, in dem der Mensch zu einem der wichtigsten Einflussfaktoren auf die biologischen, geologischen und atmosphärischen Prozesse auf der Erde wurde. In Anlehnung an Jacques Derridas Essay *Überleben* (engl. *Living On: Borderlines*) nähert sich die Ausstellung diesem Themenfeld kritisch an, aktiviert afrofuturistische, feministische, literarische sowie medienarchäologische Bilder und betont die ökonomischen, sozialen und historischen Aspekte von Narrativen zum Ende der Welt. Die Ausstellung vereint Landschaftsansichten aus Brasilien, Obermesopotamien, Österreich und Kuwait.

## Peter Dressler (A) und Nasan Tur (D)

**Eröffnung:** Dienstag, 15. November 2016, 19 Uhr  
KUNST HAUS WIEN

### **Peter Dressler (A)**

Das KUNST HAUS WIEN würdigt mit einer ersten Wien-Retrospektive posthum das Werk von Peter Dressler. Wie wenige andere Persönlichkeiten hat Peter Dressler (1942–2013) als Künstler, Akademielehrer, Sammler und kritischer Beteiligter an der Kunstszene die österreichische Fotografie seit den 1970er-Jahren mit beeinflusst. Dresslers Interesse am Medium Fotografie war von jeher kunsthistorisch getragen und seine Haltungen, formalen Methoden und Strategien waren die eines bildenden Künstlers.

### **Nasan Tur (D)**

Nasan Turs Arbeiten reflektieren die gesellschaftlichen Bedingungen, unter denen sie entstanden sind. Oft geht es dabei um politische Ideologien, unterschwellige Botschaften und die Symbole von Macht und Widerspruch, die im Stadtbild allgegenwärtig sind. Nasan Tur (geb. 1974) lebt in Berlin.

## Family Art Day

Sonntag, 20. November 2016

Ein maßgeschneidertes Programm für die ganze Familie bietet der Family Art Day in folgenden Institutionen:

**Albertina:** Juniorführung durch die Ausstellung **Seurat, Signac, Van Gogh. Wege des Pointillismus**, 10.30 Uhr

**Kunsthistorisches Museum:** Familienführung **Die Schöne und das Biest**, 12 Uhr

**Secession:** Familienführung durch die Ausstellungen von **Francis Alÿs** und **Avery Singer**, 15 Uhr

**21er Haus:** Führungen und Workshop **Im Jahr des Affen**, 15 Uhr



## Sonderpräsentationen und -programme

### **Ein romANTischer Abend – seeking beauty in Margareten**

Offenes Gespräch, Präsentation, Storytelling und Performance zu Bildern von Romantik.

Dienstag, 15. November 2016, 18 Uhr

Künstlerhaus 1050

### **Verleihung des Kunstpreises der Kunsthalle Wien und Ausstellungseröffnung**

Dienstag, 15. November 2016, 19 Uhr

Kunsthalle Wien am Karlsplatz

### **The Last Machine**

#### **Analoge Filmkunst aus Berlin, Paris, Wien**

Mittwoch, 16. – Freitag, 18. November 2016

Österreichisches Filmmuseum

### **Open Gallery Night**

In ausgewählten Galerien – Detailinformationen unter: [www.viennaartweek.at/gallerynight](http://www.viennaartweek.at/gallerynight)

Mittwoch, 16. November 2016, 18–24 Uhr

### **Filmpräsentation Darja Bajagić**

Bajagićs Arbeiten behandeln kontroverse Themen und Fragestellungen zu geschlechtlichen Machtbeziehungen, Zensur, Autorschaft und Identität. Die 1990 in Montenegro geborene Künstlerin lebt in New York.

Donnerstag, 17. November 2016, 19 Uhr

mumok kino

### **SeekingBeautyQ21**

#SeekingBeautyQ21

Die Institutionen des Q21/MuseumsQuartier Wien widmen sich während der gesamten VIENNA ART WEEK mit einer Ausstellung und begleitend in Social-Media-Kanälen des Q21 der Vielfalt des Schönheitbegriffs.



## Touren und Rundgänge

Die Touren zählen zu den beliebtesten Programmpunkten der VIENNA ART WEEK. Kuratoren, Kunstkritiker und Kunstschaffende führen dabei durch Künstlerateliers, Galerien und Architekturbüros, zu Kunstprojekten oder ausgewählten Mode- und Designwerkstätten. Sie gewähren exklusive Blicke hinter die Kulissen der Wiener Kunst- und Kreativszene und bieten dem Publikum Leitfäden für das umfangreiche Kunstgeschehen in der Stadt.

### **Studio Visits in den Bundesstudios**

18.–19. November 2016

Geführte Rundgänge mit Kuratorin Maria Christine Holter durch die Förderateliers des Bundeskanzleramts.

### **Guided Open Studio Day Seeking Beauty-Tours**

19. November 2016

Im Rahmen des Open Studio Day laden die Künstlerin Nika Kupyrova und der Kulturtheoretiker und Künstler Gerald Straub in ausgewählte Studios zum gemeinsamen Gespräch.

### **Artist-in-Residence-Ateliers / Studio Visits**

18. und 19. November 2016

Kunstjournalistin Alexandra Matzner und Kunst- und Kulturvermittler Wolfgang Brunner führen in die Artist-in-Residence-Ateliers von Krinzinger Projekte, Kunsthalle Exnergasse, MuseumsQuartier Wien und studio das weisse haus.

### **Guided Gallery Tours**

17.–19. November 2016

Die Kunstexperten Manisha Jothady, Christina Werner und Lucas Cuturi führen durch ausgewählte Wiener Galerien.

### **departure-tour**

19. November 2016

Rundgang mit Elisabeth Noever-Ginthör (Leiterin departure, Kreativzentrum der Wirtschaftsagentur Wien) zum Architekturbüro AllesWirdGut, zur Schuh-Manufaktur VON MORGEN und zur Modewerkstatt von FEMME MAISON.

## Vorträge und Diskussionen

Einen wichtigen Bestandteil der VIENNA ART WEEK bilden hochkarätig besetzte Diskussionen und Vorträge, die zu einer vertiefenden Auseinandersetzung mit unterschiedlichsten inhaltlichen Schwerpunkten anregen.

### **Art venues Vienna–Rome. Der Kunststandort Rom im Vergleich**

Mit: Flavio Ferri (Fondazione per l'Arte, Rom), Luca Lo Pinto (Kurator Kunsthalle Wien), Pier Paolo Pancotto (Kurator), Bartolomeo Pietromarchi (Direktor MAXXI, Rom), Francesco Stocchi (Kurator Museum Boijmans Van Beuningen, Rotterdam, und Fondazione Carriera, Mailand), Moderation: Maria Alicata (Kuratorin und Kunstkritikerin, Rom)

Donnerstag, 17. November, 2016, 18 Uhr

DOROTHEUM (in englischer Sprache)



### **Künstlergespräch mit Francis Alÿs**

Donnerstag, 17. November, 18 Uhr  
Secession (in englischer Sprache)

### **Seeking Beauty in Art**

#### **Podiumsdiskussion mit fünf internationalen Kuratorinnen**

Mit: Federica Chiocchetti (I/GB), Susan Hapgood (USA), Julia Peyton-Jones (GB), Lauren Prakke (GB), Gabriela Vaz-Pinheiro (Por), Moderation: Robert Punkenhofer – siehe auch *Curators' Picks*  
Donnerstag, 17. November 2016, 17.30 Uhr  
Akademie der bildenden Künste (in englischer Sprache)

### **Ideen brauchen Raum. Kunst und Stadtentwicklung**

Mit: Thomas Jakoubek (GF BAI, Wien), Constantin Luser (Künstler, Wien), Laurids Ortner (Architekt Ortner & Ortner, Wien), Elfie Semotan (Fotografin, Wien), Christoph Thun-Hohenstein (Direktor MAK Wien),  
Moderation: Michael Freund (*Der Standard*)  
Freitag, 18. November 2016, 18 Uhr  
DOROTHEUM

## **Programmvierfalt in Museen, Ausstellungsinstitutionen und Galerien**

Bedeutende Wiener Kunstinstitutionen veranstalten im Zuge ihrer laufenden Ausstellungen Lesungen, Gespräche mit hochkarätigen Experten sowie exklusive Führungen. Zum Themenschwerpunkt *Seeking Beauty* finden unter anderem in der Albertina das Gespräch *Zu schön, um wahr zu sein* (mit dem Philosophen Konrad Paul Liessmann, der Journalistin Kia Vahland und Klaus Albrecht Schröder, Direktor der Albertina, 17. November) oder im MUSA ein Talk zum Thema Schönheit und Fotografie (17. November) statt.

Die Wiener Galerienszene verzeichnete in jüngster Vergangenheit einige Neugründungen. Im Rahmen der VIENNA ART WEEK können sich Interessierte unter anderem in der Open Gallery Night, bei Guided Gallery Tours mit Kunstexperten und vielen weiteren Programmpunkten von der lebendigen Galerienlandschaft der Stadt überzeugen.

## **Alternative Spaces**

Für die Alternative Spaces der Stadt bietet die VIENNA ART WEEK eine herausragende Möglichkeit, ihre Aktivitäten und Programme in gebündelter Form einem breiteren Publikum vorzustellen. Einige der rund 40 Räume steuern zum Themenschwerpunkt *Seeking Beauty* eigene Veranstaltungen bei: So laden das *Apartment Draschan & Instant Edition* zur Ausstellung *Beauty Rules* (Eröffnung am 15. November), *New Jörg* zum Konzert von *BeAutles of the NiGhT* (14. November), *Marcello Farabegoli Projects* zur Besichtigung der Installation *KUCSKO: The Beauty of Intellectual Property* (Eröffnung am 15. November) oder Gerald Straub zur Auseinandersetzung mit der performativen Rauminstallation *Found Beauty* in den *Raumteiler* ein, wo von 14. bis 18. November ein Song und ein Musikvideo entstehen werden.  
Detailinformationen: [www.viennaartweek.at/specialprojects](http://www.viennaartweek.at/specialprojects)





## VIENNA ART WEEK

### Daten und Fakten

#### Initiatoren

Martin Böhm, Präsident Art Cluster Vienna, und Robert Punkenhofer, Künstlerischer Leiter VIENNA ART WEEK, gründeten vor zwölf Jahren die VIENNA ART WEEK und machten die Kunstwoche zu einem Fixpunkt im nationalen und internationalen Kunstkalender.

2004: Elf Mitglieder gründen den Art Cluster Vienna. Das ist der Startschuss für die erste VIENNA ART WEEK im Jahr 2005.  
Besucher: 400 / Veranstaltungen: 80

2015: Die VIENNA ART WEEK feiert ihr zehnjähriges Jubiläum. Dem Art Cluster Vienna gehören 25 Mitglieder an.  
Besucher: 35.000 / Veranstaltungen: 200

## ART CLUSTER VIENNA

Träger der Kunstwoche ist der Art Cluster Vienna, ein Zusammenschluss von 25 Kunstinstitutionen in der Stadt. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, den Kunststandort Wien zu stärken und die Kunstszene der Stadt in den Fokus der internationalen Öffentlichkeit zu rücken. Neues Mitglied mit 2016 ist der Sammlung Friedrichshof Stadtraum.

Die Mitglieder des Vereins sind:

Akademie der bildenden Künste Wien  
Albertina  
Architekturzentrum Wien  
Belvedere / 21er Haus / Winterpalais des  
Prinzen Eugen von Savoyen  
DOROTHEUM  
KÖR Kunst im öffentlichen Raum Wien  
Kunsthalle Wien Museumsquartier  
& Kunsthalle Wien Karlsplatz  
KUNST HAUS WIEN  
Kunsthistorisches Museum Wien  
Künstlerhaus  
Leopold Museum  
MAK Wien

mumok Museum Moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien  
MUSA  
Österreichische Friedrich und Lillian Kiesler-Privatstiftung  
Österreichisches Filmmuseum  
Q21/MuseumsQuartier Wien  
Secession  
Sigmund Freud Museum  
Sammlung Friedrichshof Stadtraum  
Thyssen-Bornemisza Art Contemporary  
Universität für angewandte Kunst Wien  
Verband österreichischer Galerien moderner Kunst  
Wien Museum  
Wirtschaftsagentur Wien, Kreativzentrum departure





## VIENNA ART WEEK 2016: *Seeking Beauty*

14. – 20. November 2016

Eröffnung: 14. November 2016 (nur mit Einladung)

Besucherinformation [www.viennaartweek.at](http://www.viennaartweek.at)

Social Media:  
@viennaartweek  
#viennaartweek  
#seekingbeauty



<https://www.facebook.com/VIENNAARTWEEK/>



<https://twitter.com/viennaartweek>



<https://www.instagram.com/viennaartweek/>

Der Eintritt zu den Veranstaltungen der VIENNA ART WEEK ist frei.

Künstlerische Leitung Robert Punkenhofer

Projektmanagement  
Anja Hasenlechner  
Barbara Wünsch  
Christina Hein  
hasenlechner—artconsult GmbH  
T + 43 1 402 25 24, F + 43 1 402 54 86  
E [wuensch@viennaartweek.at](mailto:wuensch@viennaartweek.at)

Presse  
Susanne Haider  
Sarah Hellwagner  
art:phalanx, kunst- und kommunikationsagentur  
T + 43 1 524 98 03-11, F + 43 1 524 98 03-4  
E [viennaartweek@artphalanx.at](mailto:viennaartweek@artphalanx.at)

Presstext und Fotos <http://presse.artphalanx.at/vienna-art-week/>

Magazin als pdf: <http://www.viennaartweek.at/>  
Magazinbestellung per Post bitte unter: E [viennaartweek@artphalanx.at](mailto:viennaartweek@artphalanx.at)  
oder T + 43 1 524 98 03-11



Die VIENNA ART WEEK bedankt sich bei folgenden Sponsoren und Partnern für die Unterstützung:

